

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 77 (1951)  
**Heft:** 24

**Rubrik:** Chueri und Rägel

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Chueri und Rägel

«Na Ghuuri, wie jeets? Man imma feste druff?»

«Aber Rägel, machsch du alti ... en Dialäkt naa, wo bi eus scho sit mee als tuusig Jaare us der Mooden isch.»

«He, me mues halt doch luege, wie me zu siner Sach chunnt, gäll. Wenns doch eusi Bundesbehörde nid anders ha wänd ...»

«Rägel, jetz mach aber en Punkt! Under de hütige Bundesrött isch doch keine me, wones Fääbel für das Schpree-Chinesisch hät.»

«Nid? So los: Du häsch doch d Bäsi Vree no kännst? Wo si gschorben isch, sind grad no tuusig Fränkli da gsii. Feuhundert hät min Neffe übercho, wo z Weschfaale Mälcher gsi isch, di andere feuhundert der Maa vom Babettli sälig, weisch, dersäb wos nachem Chrieg händ müesse usegheie, wil er z luut ‚Heil Hitler‘ grüeft gha hät.»

«Und? Händs en öppe wider ineglaa, dä Galööri?»

«Nei, das no nid. Aber jetz gändsem sin ganze gschpeerte Pulver ume. Min Neffe Chrigel aber, dä hät sinerziit müesse sini Schwiizerfranke i Mark umtuusche, und jetz hät er dank allerhand schfaatliche Manöver grad no es Guethabe von 18.20 DM. Em Nazi sin Pulver isch immer no 500 gueti Schwiizerfranke, jetzt umgrächnet zum Kurs 96, macht 480 DM. Für das händ eusi Underhändler den Alliierte fascht d Liebi gchündt. Jetz häns schints putzt. — Was seisch derzue?»

«Naja Reegel, die Spree is halt n schöenes Jewässer, da kommt keen Berchbach gegen uff. Heil Hitla, auch wenna tod is.»

AbisZ

## Schlagzeilen

### Konferenzen

Sie pflegen leeres Stroh zu dreschen.  
Sie hau'n in blaue Dünste Breschen.  
Der Kraftverbrauch ins Auge sticht —  
Das Endergebnis tut das nicht.

Robert Däster



Erstes, altrenommiertes Haus am Platze  
Stadtrestaurant - Grill - Bar - Restaurant français au 1er  
Direktion: Armin Kiefer

## Gentlemanlike

Ein Vater bezeichnete kürzlich im Gespräch mit seiner Frau seine beiden kleinen Söhne als ‚die beiden Gentlemen‘. Am nächsten Morgen erschien der dreijährige Hansli frühzeitig im Schlafzimmer der Eltern, zeigte mit dem Daumen auf das Kinderzimmer und sagte: «Du, Mami, die beide Schentelmen hetted gern Zmorge.»

KI

## Liebe Mitarbeiter!

Bö ist vom 23. Juni bis 22. Juli 1951 abwesend. Wir bitten, dringende Bildbeiträge während dieser Zeit an Herrn E. Löpfe-Benz in Rorschach zu senden.

Mit freundlichem Gruß  
Verlag des Nebelspalter.



Fakir fährt aus

## Gegen die Klatschsucht

Ach, könnte man den Frau'n, die dieses Laster pflegen,  
Auf ihren Rosenmund ein kleines, süßes Pflaster legen!

## Was ist bunt?

Bunt ist, wenn ein grüner Junge aus dem goldenen Westen schwarz über die grüne Grenze in den roten Osten geht und dann dort sein blaues Wunder erlebt.

HB

PS. Der hat's aber auch gar zu bunt getrieben.

## AN UNSERE TEXT-MITARBEITER!

Rücksendung nicht verwendeter Beiträge erfolgt nur, wenn ihnen ein adressiertes und frankiertes Couvert beigelegt ist.

**GRAND HOTEL**  
**Hof Ragaz**

Die herrlichen Thermal-Heilquellen von Bad Ragaz helfen bei Rheuma, Gicht, Lähmungen, Zirkulationsstörungen, Unfall-Nachbehandlung, Erholungszuständen.

**Die Kur im Hotel selbst**  
Thermal-Schwimmbad, Tennis, Fischen, schöne Spazierwege. Tel. (085) 91505 H. J. Hobi, Dir.

**Balkana Export**  
en boîtes de 25 pièces  
**fr. 1.10**